|  |  |
| --- | --- |
| Wappen-Duernstein_2015_klein_Office | ***Stadtgemeinde Dürnstein***  ***A-3601 Dürnstein 25***  ***Tel.:0043/ (0)2711/219, E-Mail:*** [***office@duernstein.gv.at***](mailto:office@duernstein.gv.at)  ***www.duernstein.at*** |

**Dürnstein, am**

**Marke Nr.:**

**Hundeanmeldung**

**Haltung von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial**

Hiermit melde ich meinen Hund in der Stadtgemeinde Dürnstein laut NÖ Hundehaltegesetz, LGB1.4001 in der Fassung LGB1. Nr. 56/2022 und

NÖ Hundhalte-Sachkundeverordnung 2023, LGBl. Nr. 14/2023 an.

**Personenbezogene/Halterbezogene Daten:**

|  |  |
| --- | --- |
| Hundebesitzer: |  |
| Adresse: |  |
| Telefon/Handy: |  |
| Einzugsermächtigung Hundeabgabe: | Ja Nein |

**Tierbezogene Daten:**

|  |  |
| --- | --- |
| Name: |  |
| Rasse: |  |
| Geschlecht: | Rüde Hündin |
| Fellbeschreibung/Hundebeschreibung: |  |
| Geburtsdatum bzw. Geburtsjahr: |  |
| Microchip-Nr.: |  |
| Nutzhund: | Ja Nein |
| Vom wem wurde der Hund übernommen? |  |
| Tag des Erwerbs: |  |
| Wurde für das laufende Jahr für diesen Hund bereits eine Abgabe entrichtet? Wenn ja, welche Gemeinde? |  |
| Größen- und lagemäßige Beschreibung der Liegenschaft samt ihren Einfriedungen und des Gebäudes, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll |  |
| Nachweis allgemeine Sachkunde, zusätzlich für Hunde gemäß §2 und § 3 die erweiterte Sachkunde zur Haltung dieser Hunde | Allgemeine Sachkunde  Erweiterte Sachkunde |
| NÖ Hundepass (Sachkundenachweis) vorgelegt |  |
| Haftpflichtversicherung (mind. € 725.000/Hund)  Versicherungspolizze beilegen! |  |

Auf die Kennzeichnung und Registrierung von Hunden gemäß Art. 2 § 24a Tierschutzgesetz wurde ich hingewiesen.

Ich versichere, dass die oben angeführten Angaben der Wahrheit entsprechen.

**Abgabenpflicht des Hundebesitzers:**

Ich nehme zur Kenntnis, dass für das **Jahr …….** eine Hundeabgabe ein Betrag von **€……..** zu entrichten ist. Die Abgabepflicht entsteht zum Zeitpunkt des Erwerbes oder der Änderung der Verwendung des Hundes.

Die Hundeabgabe ist erstmalig binnen einem Monat und für die folgenden Jahre bis spätestens 15. Februar für das laufende Jahr zu entrichten.

Die Abgabenpflicht endet erst nach schriftlicher Meldung des Besitzers über die Abschaffung des Hundes.

Der Hundehalter oder die Hundehalter eines auffälligen Hundes hat binnen sechs Monaten ab dem Zeitpunkt der Rechtskraft des Feststellungsbescheides der Gemeinde den **Nachweis der allgemeinen** und der **erweiterten Sachkunde** vorzulegen.

Der Hundehalter oder die Hundehalterin kann den Sachkundenachweis für Hundehaltung ganz einfach online absolvieren unter: [**https://www.sachkundenachweis-noe.at/**](https://www.sachkundenachweis-noe.at/)

**Erweiterte Sachkunde:**

Dieser ist vom Hundehalter oder der Hundehalterin mit dem Hund und einer speziell geschulten Person im Ausmaß von zehn Stunden zu absolvieren.

**Haftpflichtversicherung:**

Mit der verpflichtenden Meldung aller Hunde ab 1. Juni 2023 bei der Gemeinde ist für alle Hundehalter/innen der Nachweis des Abschlusses einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von 725.000 Euro pro Hund für Personen- und Sachschäden und der Verpflichtung der Aufrechterhaltung dieser Haftpflichtversicherung vorgesehen.

Das ist entweder durch den Abschluss einer eigenen Hundehaftpflichtversicherung oder als Einschluss im Rahmen einer Haushaltsversicherung oder in einer anderen gleichartigen Versicherung möglich.

Für die Haltung von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential (und auffälligen Hunden) gilt eine Obergrenze von zwei Hunden in einem Haushalt.

Bei Hunden folgender Rassen oder Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden wirdd ein erhöhtes Gefährdungspotential stets vermutet:

Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog, Rottweiler und Tosa Inu

………………………………

(Unterschrift Hundebesitzer)